

# Französisch-Reformierte Gemeinde Offenbach am Main 1699

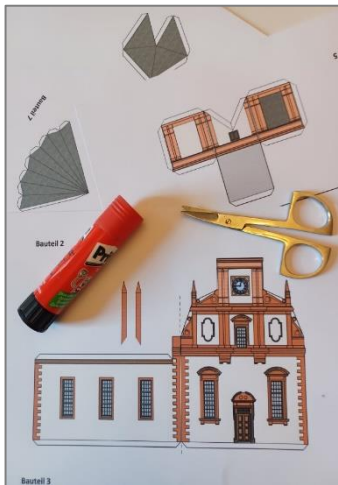


## Gemeindebrief

September – Oktober – November 2023

## Inhalt

Geistliches Wort.....	4
Aktuelles.....	6
Taufe.....	10
Gottesdienste.....	12
Geburtstage.....	14
Bestattungen.....	15
Rückblick.....	16
Musikalischer Ausblick.....	18
Überweisungsträger, Spendenmöglichkeiten.....	19
Zum Vormerken.....	21
Einladung in den Gemeindesaal.....	22
Einladung in die Kirche.....	23
Kontakte, Bankverbindung, Impressum.....	24



### Zum Titelbild:

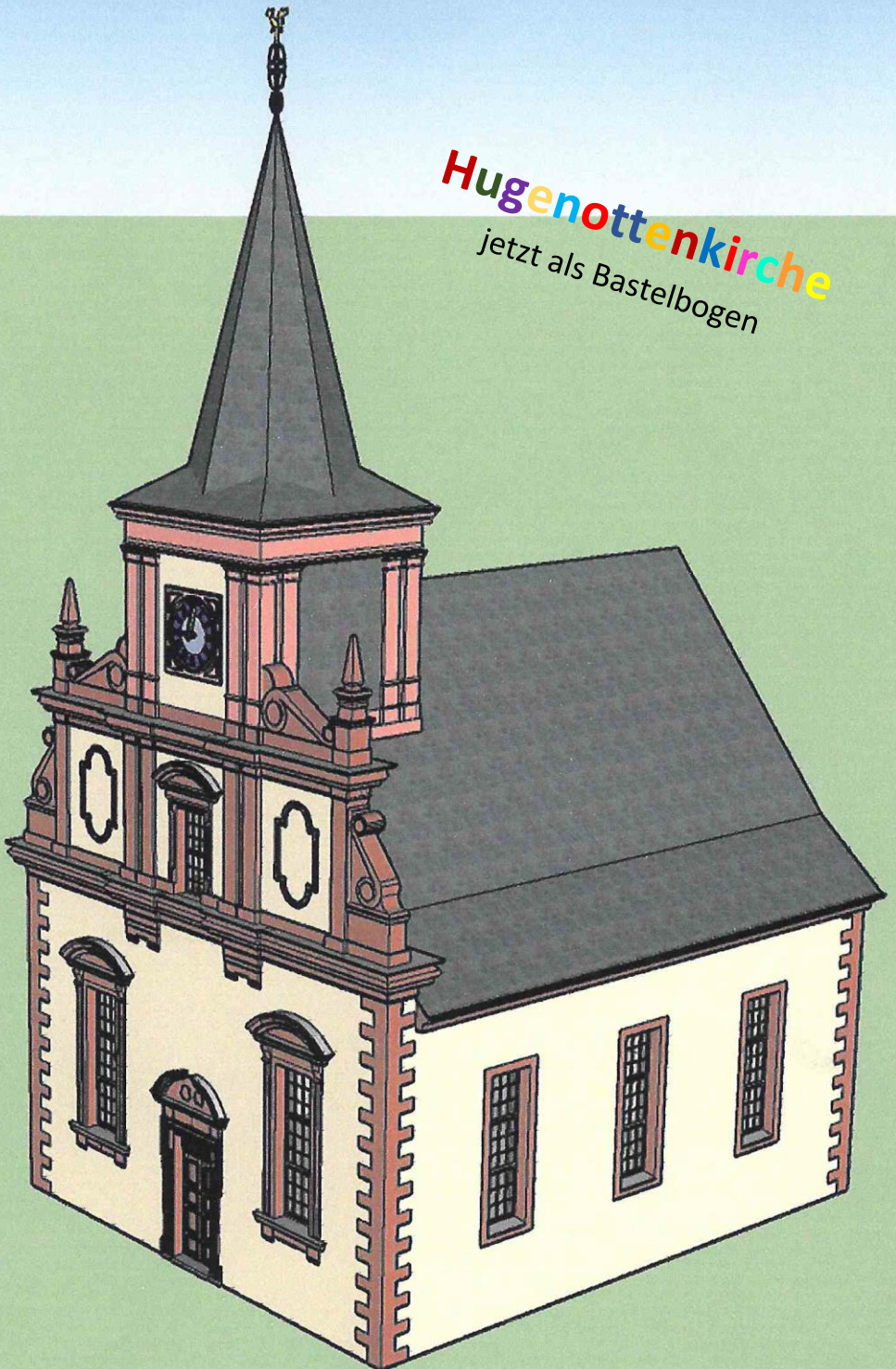
Christian Strähler aus Hagen in Westfalen ist Freund und Sympathisant der Französisch-Reformierten Gemeinde Offenbach am Main. Er verfasst zurzeit ein Buch über reformierten Kirchenbau in Mitteleuropa. Er möchte auch einen virtuellen Rundgang durch das Innere der Offenbacher Französisch-Reformierten Kirche ermöglichen. Die Außenansicht des kleinen, feinen Gotteshauses hat er bis ins kleinste Detail festgehalten. So liegt es nahe, dass er jetzt einen Bastelbogen des Offenbacher Wahrzeichens entwickelt hat. Klein und Groß sind eingeladen, zu Schere oder Teppichmesser, zum Klebstoff zu greifen, und die über 300 Jahre alte **Hugenottenkirche "en miniature"** wiederentstehen zu lassen. Für die Spielzeuglandschaft, die Puppenwelt oder die Modelleisenbahn, für

Schreibtisch oder Bücherregal, zu Hause oder zum Verschenken! Christian Strähler ist fest davon überzeugt, dass es so ohne größere Vorkenntnisse möglich ist, die Kirche zusammen zu setzen.

Der **Bastelbogen** mit Bauanleitung ist für 3,- € auf dem Bazar-Tisch im Eingangsbereich des Französisch-Reformierten Pfarr- und Gemeindehauses zu bekommen. Am Rande von Gruppentreffen und Veranstaltungen, von Gottesdiensten und zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros. Allen Bastlerinnen und Hobby-Modellbauern gutes Gelingen und viel Spaß mit der kleinen Flüchtlingskirche der Réfugiés im Mini-Format!

# Hugenottenkirche

jetzt als Bastelbogen



Viel Freude beim Basteln! So könnte die fertige Kirche aussehen.



Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier

### "Wer bin ich für dich?"

Liebe Offenbacherinnen und Offenbacher,  
liebe Gemeindeglieder und Freunde  
der Französisch-Reformierten Gemeinde hier  
und anderswo!

Jesus Christus wendet sich an die Jünger und fragt: „Wer sagen die Leute, dass der Menschensohn sei? Sie sprachen: Einige sagen, du seist Johannes der Täufer, andere, du seist Elia, wieder andere, du seist Jeremia oder einer der Propheten. Er sprach zu ihnen: **Wer sagt denn ihr, dass ich sei?**“

„**Wer sagt denn ihr, dass ich sei?**“ Das ist der biblische Monatsspruch für September 2023 aus dem Matthäus-Evangelium im 16. Kapitel, Vers 6.

Wer bin ich für euch? Für dich? So fragt Jesus.

Das muss ich unbedingt mal diskutieren mit meinem muslimischen Hausarzt oder meinem Kollegen, einem jüdischen Rabbi oder einer atheistischen Freundin ohne Religion, dachte ich zuerst. Denn Jesus kommt doch bei allen irgendwie gut an! Ob als Gesandter Allahs und Prophet "Isa ben Maryam/Jesus Marien Sohn" im Koran.... Ob als aramäischer Rabbiner und Wanderprediger Jeshua, der den pharisäischen Gutmenschen und den essénischen Reformern ziemlich nahestand.... Oder ob als vorbildlicher Mensch, der überall und allgemein, wie Mahatma Gandhi und Martin Luther King, hoch im Ansehen steht. Das ist schön!

Aber Jesus stellt die Frage speziell seinen Schülerinnen, seinen Jüngern, also auch mir, auch uns als Kirche und Gemeinde Jesu Christi. "Wer bin ich...?" Wo und wie begegnet Jesus mir, uns überhaupt?

Jesus ist uns nahe in den Kleinen, Geringen, Rechtlosen oder Hungrigen. Er ist einerseits Vorbild, andererseits schenkt er uns mit seiner aufopferungsvollen Liebe, was wir gar nicht leisten könnten.

Wer Sehnsucht nach Gemeinschaft und Geborgenheit hat, kann in der Gemeinde, im Gottesdienst den Lebendigen finden, in Wort und Sakrament. Wenn wir alles miteinander teilen, Zeit, Geld, Engagement und unsere Hoffnungen, ist Jesus mitten unter uns.

Schon dem römisch-antiken Geschichtsschreiber Tacitus war es suspekt, dass Christenmenschen sich am ersten Tag der Woche treffen und zu einem gewissen "Chrestus" beten, wie zu einem Gott. Das aber ist das Erkennungszeichen christlicher

Gemeinschaft: Der erste Tag der Schöpfung, als Gott sprach "Es werde Licht!", ist auch der Tag Jesu Christi, des Aufstands zum österlichen Leben. Da ist er uns nah und dabei entscheiden wir, wer Jesus für uns ist.

Jetzt erwartet uns die Schule, der Arbeitsplatz, die Kindereinrichtung oder der Alltagstrott nach den langen Sommerferien wieder. Es wird kühler, dunkler, nasser und noch herbstlicher und traurige Gedenktage kommen, dann ist Jesus ein Tröster, unser einziger Trost im Leben und im Sterben.

Wenn du magst, wenn Sie möchten, auf bald in der Französisch-Reformierten Kirche Offenbach, Ihr und Euer

Pfr. Ludwig Schneider-Trotier

Ludwig Schneider-Trotier, Pfarrer



## **! Hilferuf !**

*Unsere Diakonie braucht dringend Hilfe*

In der Französisch-Reformierten Kirche finden übers Jahr zahlreiche Veranstaltungen statt. Besonders um Ostern und Weihnachten wünscht sich die Diakonie helfende Hände für Veranstaltungen „außer der Reihe“... Zum Beispiel zum Tische eindecken vor einer Taufe, einem Konfirmationsjubiläum oder zum Gemeindefest und für den Einkauf von Blumen für den Abendmahlstisch. Es wäre auch hilfreich, wenn Kuchen gebacken oder gekauft würde und Kaffee und Tee gekocht.

Helferinnen und Helfer „außer der Reihe“ müssen sich dabei nicht als Diakone verpflichten. Zirka 10 bis 12 Mal im Jahr wäre der Einsatz nötig. Je mehr Personen sich melden, desto mehr kann auf verschiedene Schultern verteilt werden und desto weniger Aufwand ist es für den einzelnen.

### **Französisch-Reformiert: "Nur" Kooperation**

*Stadtdekanat F und OF beschließt NBSR*



Bis 2027 soll die Neuordnung der evangelischen Kirchengemeinden in Frankfurt und Offenbach ihren Lauf nehmen.

Im Juli 2023 stimmten die Delegierten der Evangelischen Synode bei zwölf Enthaltungen für die Bildung von zehn Nachbarschaftsräumen (NBSR) in Frankfurt und Offenbach. Die Französisch-Reformierte Gemeinde Offenbach ist dort Mitglied, wie alle anderen Personalkirchengemeinden auch. Die Französisch-Reformierte und die Evangelisch-Reformierte Gemeinden in Frankfurt sind dort als ständige Gäste vertreten.

Der Prozess „ekhn2030“ der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau sieht die Bildung von Nachbarschaftsräumen vor, zu denen sich die nach Straßenbezirken abgegrenzten Wohnort-Gemeinden zusammenschließen. Damit wird auf rückläufige Mitgliederzahlen reagiert, auf entsprechendes Abschmelzen finanzieller Ressourcen, auf geringen Nachwuchs bei Pfarrerinnen und Pfarrern. Zugleich soll damit auch die Sozialraumorientierung der kirchlichen Arbeit gestärkt werden.

Die einzelnen Nachbarschaftsräume geben sich eine Rechtsform, das kann von Arbeitsgemeinschaft bis hin zu Fusionen reichen. Zu bilden sind Verkündigungsteams. Ihnen gehören Pfarrer:innen, Gemeindepädagogen und Gemeindepädagoginnen sowie die Kirchenmusiker:innen an. Zu klären sind die Standorte: Wo wird zum Beispiel das einzige, zentrale Gemeindebüro eines neuen Nachbarschaftsraumes angesiedelt? Auch muss über die Kirchenstandorte und die Umnutzung von Gottesdiensträumen gesprochen werden.

Weder der scheidende Stadtdekan Achim Knecht, noch Prodekanin Amina Bruch-Cincar oder der künftige Stadtdekan Holger Kamlah verhehlten, dass die Beratungen auch Schmerzhaftes mit sich bringen. Es fragen aber auch manche Gemeinden, wann es los geht. Auf vielerlei Ebenen gab es zwischen den zukünftigen „Nachbarn“ bereits Beratungen, erste gemeinsame Aktivitäten. In Offenbach, wo zehn Gemeinden zukünftig einen Nachbarschaftsraum bilden, votierten acht der Gemeinden im Vorfeld der Tagung der Synode für einen gemeinsamen NBS Raum, zwei, Markus- und Friedenskirchengemeinde, hatten sich für zwei Nachbarschaftsräume ausgesprochen, die es aber nicht mehr geben wird. Nicht einbezogen in die Neuordnung sind die sogenannten Personalkirchengemeinden. Deren Mitglieder kommen in der Regel nicht aus der Nachbarschaft, sondern schließen sich ihnen freiwillig an, z. B. wegen Herkunft, Sprache, Bekenntnis, Tradition, Gemeindeprofil oder der familiären Atmosphäre. Personalkirchengemeinden im Stadtdekanat sind: Französisch-Reformierte Gemeinde in Offenbach sowie in Frankfurt die Nord-Ost-, Christus-Immanuel-, die Indonesische und die Koreanische Gemeinde. Diese sind zum Teil auch reformiert geprägt und kooperieren im Reformierten Konvent Rhein-Main. Dazu haben sich diese auch alle bereit erklärt. Die Zukunft wird zeigen, wie eng oder wie locker die Reformierten zusammenarbeiten werden.

Ev. Öffentlichkeitsarbeit/LST



## Einladung

zur

Eröffnung des Deutschen Albert-Schweitzer-Zentrums  
in Offenbach am Main

Am **Samstag, dem 09. September 2023, 11.00 – 13.00 Uhr**,  
wird das Deutsche Albert-Schweitzer-Zentrum im Rahmen  
einer Feierstunde am neuen Standort in  
63065 Offenbach, Ludo-Mayer-Str. 1 (Haus der Ev. Kirche)  
eröffnet.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Die Feierstunde findet in der **Ev. Stadtkirche Offenbach, Herrnstraße 44**  
(Fußgängerzone neben dem Rathaus), statt.  
Anschließend ist Gelegenheit zur Besichtigung  
der neuen Räumlichkeiten mit Dauerausstellung, Bibliothek und Archiv.

Auf Ihre **Anmeldung bis zum 25. August 2023** freuen wir uns unter  
<https://albert-schweitzer-heute.de/anmeldeformular/>

Dr. Roland Wolf  
Vorsitzender des Deutschen Hilfsvereins  
für das Albert-Schweitzer-Spital  
in Lambarene e.V.

Dr. Gottfried Schütz  
Vorsitzender der Stiftung Deutsches  
Albert-Schweitzer-Zentrum  
Frankfurt am Main

# Tag des offenen Denkmals®

30 JAHRE  
1993 – 2023

Talent Monument

 Sonntag, **10.9.2023**

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ

## Offenbachs Franz.-Reform. Kirche: „Talent Monument“

*Ab 9 Uhr, 10. September: Tag des offenen Denkmals*

„Talent Monument“ heißt das Motto für den Tag des offenen Denkmals am Sonntag, den 10. September 2023. Zum Aktionstag steht die Einzigartigkeit des Barockbaus im Rampenlicht. Die Scheinwerfer richten sich inzwischen wieder auf dieses Denkmal-Talent: So hässlich fand die Offenbacher Öffentlichkeit die kleine calvinistische Flüchtlings-Kirche, dass um 1860 ein Abriss gefordert wurde. Dann aber wurde die Kirche renoviert und die Fassade „aufgehübscht“, so dass sie zum Hingucker wurde: Als Wahrzeichen stiftet sie Offenbach Identität, zwischen all den modernen Zweck- und Bürobauten der Innenstadt. Mit diesem Selbstbewusstsein öffnen die Veranstalter zum Tag des offenen Denkmals im Jahr 2023 die Flügeltüre der Französisch-Reformierten Kirche. Sie sind die Talente *hinter* den Denkmalen – ehren- und hauptamtlich Engagierte, die in den letzten Jahren den Tag des offenen Denkmals gestaltet haben, allen voran Konsistoriums-Mitglied und Stadtarchivar a.D. Hans-Georg Ruppel! Kirchenmusiker Olaf Joksch-Weynandy lässt die denkmalgeschützte, zum Weltkulturerbe gehörende Walcker-Orgel von 1838 im 10-Uhr-Gottesdienst erklingen. In der im Krieg nicht zerstörten Französisch-Reformierten Kirche gestaltet Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier den Gottesdienst, geht auf Talent-Suche und predigt über das Gleichnis von den anvertrauten Talenten (Matthäus 25, 14-30).

Die Kirche ist von 9-12 Uhr und von 14-16 Uhr geöffnet.

Führungen um 11 Uhr für Groß und Klein und um 15 Uhr.



## Einführungsgottesdienst für Stadtdekan Holger Kamlah am Freitag, 6. Oktober 2023



Der künftige Stadtdekan  
Holger Kamlah

Stadtdekan Holger Kamlah wird am Freitag, 6. Oktober 2023, feierlich in sein neues Amt eingeführt. Der Gottesdienst in der Jugendkulturkirche Sankt Peter, Bleichstraße 33, in Frankfurt am Main Nähe Konstablerwache beginnt um 16 Uhr. Propst Oliver Albrecht wird Holger Kamlah in seinen Dienst als Stadtdekan und Vorstandsvorsitzender des Evangelischen Regionalverbands Frankfurt und Offenbach einsegnen.

**Sie sind herzlich eingeladen!**



### Jubelkonfirmation

*Sonntag, 29. Oktober um 10 Uhr in der Französisch-Reformierten Kirche*

Zur Jubiläums-Konfirmation am Sonntag, 29. Oktober werden dieses Jahr alle mit Freuden erwartet, die **2018** (Hölzerne Konfirmation), **2013** (bronzene Konfirmation), **1998** (silberne Konfirmation) und die **1983** konfirmiert wurden. Ebenso alle, die **1973** (goldene Konfirmation), die **1963** (diamantene Konfirmation), **1958** (eiserne Konfirmation), **1953** (Gnaden-Konfirmation), **1948** (Kronjuwelen-Konfirmation), **1943** (Eichen-Konfirmation) und **1938** (Engel-Konfirmation) konfirmiert wurden.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Kirche mit Heiligem Abendmahl. Danach lädt die Diakonie in den Gemeindesaal an eine festliche Tafel ein.

**Wer gerne auch mit seinen Lieben am Jubel-Konfirmations-Fest teilnehmen möchte, meldet sich im Gemeindebüro an (Tel. 069/ 81 48 94 oder per eMail [f.pipper@frgo.de](mailto:f.pipper@frgo.de)).**

# Taufe

## Die Taufe hat am 1. Juli empfangen:



**Kenoah Mättig**,  
geboren am 17.03.2017

Taufsprüche:

Der Herr ist mein Hirte, mir wird  
nichts mangeln. Ich werde bleiben  
im Hause des Herrn immerdar

Psalm, 23, 1+6b

Jesus Christus spricht: Frieden lasse  
ich euch, meinen Frieden gebe ich euch.  
ich gebe ihn nicht, wie die Welt euch gibt.  
euer Herz erschrecke nicht und fürchte  
sich nicht.

Johannes 14,27

**Die Taufbegleiter-App  
für Eltern und Paten**

**GRATIS!**

Den Taufbegleiter gibt es gratis für iOS itunes im  
App Store und für Android im Google Play Store



oder auf: [www.taufbegleiter.evangelisch.de](http://www.taufbegleiter.evangelisch.de)

## **Großes Konsistorium**

**Die nächste Konsistoriums-Sitzung findet statt:**

**am Mittwoch, den 25.10.2023  
von 18 Uhr bis 19.15 Uhr**

**Ort: Gemeindesaal oder Pfarrgarten, je nach Wetterlage, Herrnstr. 66**

## Gottesdienste

**Um 10 Uhr** finden alle Gottesdienste sonn- und feiertags in der Französisch-Reformierten Kirche statt, wenn nicht anders erwähnt.

<p><b>03. September</b> 13. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier anschl. Kirchkaffee <b>Kollekte:</b> Fonds zur Überwindung von Fremdenfeindlichkeit und Rassismus</p>
<p><b>10. September</b> 14. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Gottesdienst zum <b>Tag des offenen Denkmals</b> Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier <b>Kollekte:</b> Französisch-Reformierte Gemeinde</p>
<p><b>17. September</b> 15. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Inklusiver Gottesdienst in einfacher Sprache für Menschen mit und ohne Behinderung mit Pfarrerin Christiane Esser-Kapp <b>Kollekte:</b> Inklusion/Geistig-Behinderten-Seelsorge</p>
<p><b>24. September</b> 16. Sonntag nach Trinitatis Erntedankfest</p>	<p><b>Erntedank</b>-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier <b>Kollekte:</b> „Brot für die Welt“</p>
<p><b>01. Oktober</b> 17. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Prädikantin Carlotta Laumann anschl. Kirchcafé <b>Kollekte:</b> Französisch-Reformierte Gemeinde</p>
<p><b>08. Oktober</b> 18. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier <b>Kollekte:</b> Arbeit der Diakonie Hessen</p>
<p><b>15. Oktober</b> 19. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Inklusiver Gottesdienst in einfacher Sprache für Menschen mit und ohne Behinderung mit Pfarrerin i.R. Corinna Englisch-Illing <b>Kollekte:</b> Gefängnisseelsorge</p>
<p><b>22. Oktober</b> 20. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier <b>Kollekte:</b> Französisch-Reformierte Gemeinde</p>
 <p>In der Nacht vom 28. auf 29. Oktober wird die Zeit umgestellt</p>	
<p><b>29. Oktober</b> 21. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p><b>Jubelkonfirmations</b>-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier <b>Kollekte:</b> Französisch-Reformierte Gemeinde</p>
<p><b>05. November</b> 22. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier Anschließend Kirchcafé <b>Kollekte:</b> Kirchen helfen Kirchen</p>
<p><b>12. November</b> Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr</p>	<p>Pfarrer i.R. Matthias Loesch <b>Kollekte:</b> Französisch-Reformierte Gemeinde</p>

<p><b>19. November</b> Vorletzter Sonntag Im Kirchenjahr</p>	<p>Inklusiver Gottesdienst in einfacher Sprache für Menschen mit und ohne Behinderung mit Pfarrerin i.R. Corinna Englisch-Illing <b>Kollekte:</b> Für die Initiative Polen-Deutschland – Zeichen der Hoffnung</p>
<p><b>22. November</b> <b>Buß- und Betttag</b> <b>Mittwoch 11.00 Uhr</b></p>	<p>Einladung zum Gottesdienst in der Stadtkirche (Herrnstr. 44) mit Pfarrer Thomas Jourdan</p>
<p><b>26. November</b> Letzter Sonntag im Kirchenjahr Ewigkeitssonntag</p>	<p>Gottesdienst mit Gedenken an Verstorbene mit Heiligem Abendmahl mit Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier <b>Kollekte:</b> AG Hospiz der EKHN</p>
<p><b>03. Dezember</b> 1. Advent</p>	<p>Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier <b>Kollekte:</b> Französisch-Reformierte Gemeinde</p>
<p><b>10. Dezember</b> 2. Advent <b>15.00 Uhr</b></p>	<p><b>Advents-Andacht</b>, gestaltet von Frauen für alle anschl. Advents-Nachmittag bei Kaffee, Tee und Gebäck <b>Kollekte:</b> 50% Evangelische Frauen in Hessen und Nassau / 50% Frauenrecht ist Menschenrecht</p>



Für Taufen, Trauungen und Trauergottesdienste in der Kirche werden für die, die dabei im Mittelpunkt stehen, passende Lösungen gefunden. Das Heilige Abendmahl wird aus Rücksicht auf die Hygiene mit Einzelkelchen begangen. Gemeinde-Diakonie und Presbyterium sorgen dafür, dass Hygiene-Regeln eingehalten werden.

# Geburtstage

---

## Zum Geburtstag herzliche Glück- und Segenswünsche:

### September

04.09.	Frau Marianne Alzheimer	85 Jahre
17.09.	Herr Karlheinz Vogel	83 Jahre
19.09.	Frau Dorothea Sanwald	70 Jahre
28.09.	Herr Hans-Jürgen Israel	71 Jahre

### Oktober

05.10.	Herr Bernd Stula	74 Jahre
06.10.	Frau Heidemarie Schneider	79 Jahre
15.10.	Herr Hans Weisel	79 Jahre
21.10.	Frau Brigitte du Bois	74 Jahre

### November

01.11.	Herr Karl Heinz Kratz	82 Jahre
10.11.	Frau Ruth Floren	73 Jahre
14.11.	Frau Hannelore Kratz	86 Jahre
21.11.	Frau Christine Kannstädter	72 Jahre
23.11.	Frau Gudrun Domdey	84 Jahre
24.11.	Herr Dieter Collin	86 Jahre
29.11.	Frau Sigrid Oehler	79 Jahre
29.11.	Frau Ingrid Ritzkowski	81 Jahre



## Wir nahmen Abschied von:

### Frau Christina Brand

\* 10.03.1932 – 30.12.2022 †

Nun spricht der Herr,  
der dich geschaffen hat:  
Fürchte dich nicht,  
denn ich habe dich erlöst;  
ich habe dich bei deinem Namen gerufen,  
du bist mein!


Jesaja 43,1

### Herr Heinz Schmidt

★ 22.10.1947 – 06.05.2023 †

Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar

Psalm 23,1,6b



# Rückblick

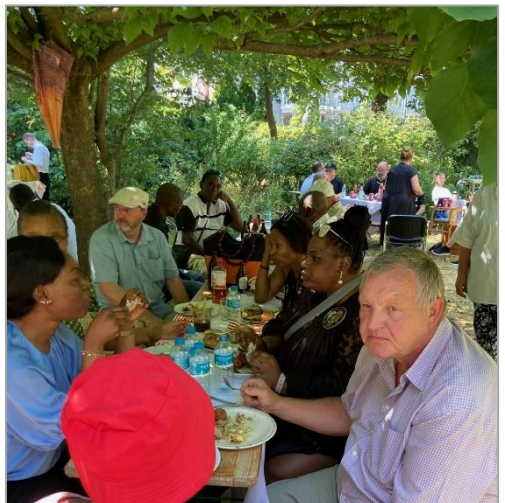
## 324. Gemeindegeburtag *Großes Sommerfest im Pfarrgarten*



Nach dem Festgottesdienst im Pfarrgarten



Noch sind Plätze frei unter dem Sonnenschirm

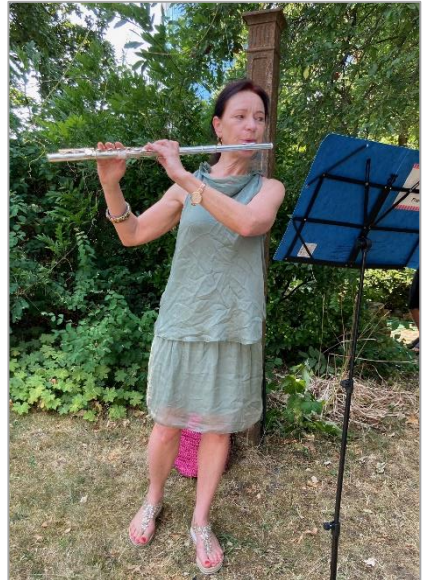


Buffet und Grill sind eröffnet





Musik „plein air“: Duo „Total verspielt“  
Gitarre Horst Holler und Sängerin Birgit Eckelhöfer



Christine Torres bezaubert Jung und  
Alt mit ihrem Querflötenspiel



Pfarrerin Corinna Englisch-Illing gestaltete den Gottesdienst in  
Gebärdensprache, Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier in Französisch und Deutsch.

Fotos: Petra Kopp



## **Abendmusik**

*in der Französisch-Reformierten Kirche*

**Sonntag, 24. September 2023 – 19 Uhr**

**Das hässliche Entlein und andere Vögel...  
...ein märchenhafter Liederabend**

Mit Werken von Maurice Ravel, Enrique Granados  
Sergei Prokofjew u. a.

Ljuba Nitz – Sopran  
Olaf Joksch-Weinandy – Klavier



Ljuba Nitz

Der Eintritt ist frei! Spenden willkommen!

## SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco in Euro.

Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Französisch-Reformierte Gemeinde Offenbach 1699

IBAN Bei Überweisungen in Deutschland immer 22 Stellen → sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen

DE 31 50 55 00 20 00 01 20 07 6 1 2

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

HEL ADE F1 OF F

Auf die Angabe des BIC kann verzichtet werden, wenn die IBAN des Empfängers mit DE beginnt.

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Spende für ...

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Prüfziffer Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (rechtsbündig u. ggf. mit Nullen auffüllen)

D E 16

111 360 002/421 257

BITTE NICHT VERGESSEN: Datum / Unterschrift

Datum Unterschrift(en)

Bitte ausschneiden

## Für Ihre Spenden: merci beaucoup!



Die Französisch-Reformierte Gemeinde braucht Ihre Hilfe

Die Französisch-Reformierte Gemeinde in Offenbach ist eine Freiwilligkeitsgemeinde. Vieles ist nur dank Ihrer Spenden möglich. Hier ein SEPA-Überweisungsträger für Sie zum Ausschneiden! Wofür Sie Ihr Geld geben möchten, bestimmen Sie selbst mit einem Stichwort für den Spendenzweck! Wenn Sie Ihre Adresse angeben, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus.

- \* Für die **Rampe** als barrierefreien Zugang zum Pfarr- und Gemeindehaus
- \* Für die **Arbeit mit Kindern und Jugendlichen**
- \* Für die **Erhaltung** des historischen Barockensembles der Franz.-Ref. **Kirche** mit dem Pfarr- und **Gemeindehaus**
- \* Für **Gemeindebrief** (Druck und Versand) u. Arbeiten im **Gemeindebüro**
- \* Für die **Kirchenmusik, Konzerte** und die **Wartung der Walcker-Orgel** von 1838
- \* Für Gemeinde-**Diakonie** (vom Kirchkafee bis Blumengruß beim Krankenbesuch)
- \* Für die Gemeindeparterschaft **Marsillargues/Turin/Offenbach**
- \* Für die Pflege des **Pfarrgartens**

**Danke für alle Unterstützung bei diesen großen Aufgaben!**

„Jeder Mann und jede Frau, deren Herz dazu bereit war, etwas zu einer Arbeit beizutragen, die der HERR durch Mose aufgetragen hatte – alle diese Israeliten brachten eine Gabe für den HERRN.“ 2. Mose – Exodus 35,29

Rückseite Überweisungsträger



.....Bitte ausschneiden.....



**Wer umzieht oder neu hier ist, bitte ausfüllen:**

**Ich interessiere mich für die Franz.-Ref. Gemeinde Offenbach und bitte um:**

**Zusendung des Gemeindebriefs**

- per Post oder  per E-Mail
- Ich bitte um einen Besuch eines Mitglieds der Diakonie oder des Pfarrers

**Ich interessiere mich für:**

- Für die Mitarbeit im Kindergottesdienst
- Singen in „Le Petit Choeur“
- Die Mithilfe in der Pflege des Pfarrgartens
- Die Mitarbeit in Kirche, Pfarr- und Gemeindehaus
- Die Mithilfe bei Festen und Feiern
- Die Werktagsöffnung der Kirche, April - September
- Ja, ich möchte mit regelmäßigen Spenden helfen!

**Ich interessiere mich dafür, Mitglied zu werden und bitte um:**

- Informationen über einen (Wieder-)Eintritt oder Umgemeindung
- Informationen über Kind- oder Erwachsenen-Taufe, Konfirmation, Hochzeit, Trauerfall

**Bitte senden an: Franz.-Ref. Gemeinde, Herrnstr. 66, 63065 Offenbach am Main**

<p><b>Neue Anschrift nach Umzug:</b></p> <p>Name: .....</p> <p>Straße: .....</p> <p>Ort: .....</p> <p>Tel.: .....</p> <p>E-Mail: .....</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Zum Vormerken

### Verlaufsplan 31. Aktion „Essen und Wärme für Bedürftige“

30.10.2023 – 10.03.2024, täglich 11.30 Uhr – 14 Uhr

Die 31. Aktion der Ökumenischen Initiative „Essen und Wärme“ soziale Not in Offenbach beginnt in der Regel mit einer ökumenischen Andacht. Ort und Termin werden zu gegebener Zeit im Schaukasten der Französisch-Reformierten Kirche bekannt gegeben.



30.10. – 12.11.	Gemeinde St. Paul, Kaiserstr. 60
13.11. – 19.11.	Portugiesische Katholische Gemeinde, Marienstr. 38
20.11. – 26.11.	Stadtmission, Waldstr. 36
27.11. – 03.12.	Ahmadiyya Muslim Jamaar, Boschweg 7
04.12. – 24.12.	Stadtwerke, Friedhofstr. 19
25.12. – 31.12.	Kirche am Start, Bismarckstr. 70
01.01. – 07.01.	Französisch-Reformierte Gemeinde, Herrnstr. 66
08.01. – 14.01.	Mirjamgemeinde (Lutherkirche), Waldstr. 74 – 76
15.01. – 21.01.	Gemeinde St. Josef, Brüder-Grimm-Str. 5
22.01. – 04.02.	Johannes-, Stadtkirchengemeinde, Ludwigstr. 131
05.02. – 11.02.	Italienische Katholische Gemeinde, Rathenastr. 36
12.02. – 18.02.	Markusgemeinde, Obere Grenzstr. 90
19.02. – 03.03.	Gemeinde St. Peter, Berliner Straße 274
04.03. – 10.03.	Lukas- und Matthäusgemeinde, Brunnenweg 102

**Das Spendenkonto wird bei der Städtischen Sparkasse Offenbach geführt.  
Konto-Nr. IBAN: DE43 5055 0020 0000 2195 65, BIC: HELADEF10FF**

## **Frauenkreis**

In der Regel am 2. und 4. Montag im Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr,  
(in Zusammenarbeit mit der Ev. Stadtkirchengemeinde, Tel. 069 / 81 28 33)

Montag,	11. + 25. September 2023	15.00 Uhr
Montag,	09. + 23. Oktober 2023	15.00 Uhr
Montag,	13. + 27. November 2023	15.00 Uhr

## **Ökumenisches „Gespräch über der Bibel“**

In der Regel am 03. Montag im Monat nach Absprache  
der Teilnehmenden, 19.00 bis 21.30 Uhr  
mit Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier, Tel. 069 / 81 48 94 und  
Pfarrer Kurt Sohns (Kath. St.-Paul-Gemeinde) Tel. 069 / 800713-11

Montag,	18. September 2023	19.00 Uhr
Montag,	16. Oktober 2023	19.00 Uhr
Montag,	20. November 2023	19.00 Uhr

## **Französischkurs** zurzeit ausgebucht

Leichte Mittelstufe, jeden Dienstag von 9 Uhr bis 10.30 Uhr,  
Leitung: Sabine Renke (nicht in den Schul- und VHS-Semesterferien)

Jugendgruppe des **Pfadfinder Stammes Wildcats** „Sippe Nebelparder“  
Christliche Pfadfinderschaft Dreieich e.V.  
Leitung: Angelique Streich, Ole Heidenreich  
und Emma Zinkann Tel.: 01578 6742226  
Mittwochs wöchentlich, 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

## **Freizeit-Treff inklusiv**

Donnerstags, 14-tägig, 15 bis 16.45 Uhr  
Leitung: Pfarrerin Christiane Esser-Kapp  
Gemeindesaal oder Kegelbahn, Oberhofstr. 5

## **Orff-Kreis**

Freitags, 14-tägig, 16 bis 17 Uhr  
für Menschen mit und ohne Lernschwierigkeiten  
Leitung: Birgit Pfau Tel. 069 / 84 84 4969

Kindergruppe des **Pfadfinderstammes Wildcats** „Meute Turmfalke“  
(Alter 6 – 10 Jahre)  
Christl. Pfadfinderschaft Dreieich e.V.  
Leitung: Alexandra Angelidis, Tel. 0157 70070637  
und Lea-Marie Weyrauch, Tel. 0178 1722025  
Freitags wöchentlich, ab 17.00 Uhr

### **Treffen der „Femmes actives“**

Jeden 2. Samstag im Monat ab 16 Uhr, salle paroissiale.

Contact: Madame Angela Prénaud, Tél. 069 / 82 36 0715

Samstag,	09. September 2023	ab 16.00 Uhr
Samstag,	14. Oktober 2023	ab 16.00 Uhr
Samstag,	11. November 2023	ab 16.00 Uhr

### **Treffen des „Kulturvereins der Frauen von Kamerun“ e.V.**

Jeden 3. Samstag im Monat ab 16 Uhr, salle paroissiale,

Contact: Madame la Presidente Virginie Tchokogot, Tél. 0176 / 60988663

Samstag,	16. September 2023	ab 16.00 Uhr
Samstag,	21. Oktober 2023	ab 16.00 Uhr
Samstag,	18. November 2023	ab 16.00 Uhr

### **Treffen von „Réunion Bassa-Volk aus Kamerun“**

Jeden 4. Samstag im Monat ab 16 Uhr, salle paroissiale.

Contact: Madame Adèle Marie John, Tél. 01610 / 8432147

und Madame Claire Resch, Tél. 069 / 48001865

Samstag,	23. September 2023	ab 16.00 Uhr
Samstag,	28. Oktober 2023	ab 16.00 Uhr
Samstag,	25. November 2023	ab 16.00 Uhr

---

## **Einladung in die Franz.-Ref. Kirche, Herrnstr. 43**

**Gottesdienst**, sonn- und feiertags in der Regel 10 Uhr (siehe Seiten 12 +13)

### **Ökumenisches Friedensgebet**

In der Regel am 1. Montag im Monat von 18.00 bis 18.30 Uhr

mit Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier

(an Feiertagen oder in den Ferien findet kein Friedensgebet statt)

Montag,	04. September 2023	18.00 Uhr
Montag,	02. Oktober 2023	18.00 Uhr
Montag,	06. November 2023	18.00 Uhr

### **„Le Petit Chœur“ de l'Église Réformée Française**

Unter der Leitung von Olaf Joksch-Weinandy (Tel. 069 / 82 56 62),

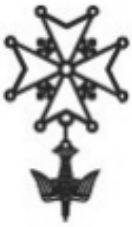
Die Chorproben finden in der Regel jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Französisch-Reformierten Kirche (oder im Gemeindesaal), nicht in den hessischen Schulferien. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

### **Offene Kirche**

Vor und nach den sonntäglichen Gottesdiensten 10.00 – 11.00 Uhr. Der Schlüssel zur Franz.-Reform. Kirche kann zusätzlich dienstags und donnerstags von 10.30 – 12.30 Uhr im Gemeindebüro abgeholt werden. Dort gibt es einen Bazar mit Souvenirs und Büchern.

Einzelpilger und Wander- oder Fahrradgruppen auf der Europäischen Kulturroute Hugenotten- und Waldenser-Pfad können Führungen und Andachten vereinbaren und im Pfarrgarten oder im Gemeindesaal eine Rast machen.

Hilfe bei der Herbergssuche: 069 / 81 48 94



# Französisch-Reformierte Gemeinde Offenbach am Main 1699

Evangelische Kirche  
in Hessen et Nassau



Église Protestante  
de Hesse et Nassau



## Kontakt:

Postanschrift: Herrnstraße 66, 63065 Offenbach am Main

**Pfarrer** Ludwig Schneider-Trotier (0,5 Pfarrstelle)  
Sprechzeiten/Hausbesuche nach Vereinbarung  
Telefon: (069) 81 48 94  
E-Mail: [pfr.schneider@t-online.de](mailto:pfr.schneider@t-online.de)

### Presbyterium:

Dr. Michael du Bois, Präses  
Karin Rudolph, stellvertretende Präses  
Ulrich Désor  
Prof. Dr. Claudia Nagel

### Gemeinde-Diakonie:

Rüdiger Lange, Hella Israel  
Felicitas Pipper, Robert Flauaus

### Kirchenmusik:

Olaf Joksch-Weinandy (069) 82 58 62  
E-Mail: [olafjoksch@gmx.de](mailto:olafjoksch@gmx.de)

### Gemeindearchiv:

Hans-Georg Ruppel, Ruth Floren

Inklusion, Geistig-Behinderten-Seelsorge

**PfarrerIn** Christiane Esser-Kapp (0,5 Pfarrstelle)  
Telefon: (069) 98 55 06 96  
E-Mail: [inklusion.rhein-main@ekhn-net.de](mailto:inklusion.rhein-main@ekhn-net.de)

**Französisch-Reformierte Kirche:** Herrnstr. 43  
Barrierefrei 

**Gemeinde- und Pfarrhaus:** Herrnstr. 66  
Behinderten-WC 

### Das Gemeindebüro ist geöffnet:

Dienstag + Donnerstag: 10.30 bis 12.30 Uhr  
Dorothea Schuler, Gemeinsekretärin  
Telefon: (069) 81 48 94  
Fax: (069) 82 36 92 30, E-Mail: [gb@frgo1699.de](mailto:gb@frgo1699.de)

### Spenden- und Rechnungswesen:

Felicitas Pipper (069) 81 48 94  
E-Mail: [f.pipper@frgo1699.de](mailto:f.pipper@frgo1699.de)

**Internetseite:** [www.frgo1699.de](http://www.frgo1699.de) oder  
[www.franz-ref-offenbach.de](http://www.franz-ref-offenbach.de)

### verschwestert mit:

Evang.-Reformierter Gemeindebezirk  
**Marsillargues** (Languedoc)  
Protestantische Kirche Frankreichs



Evang.-Reformierte Waldenser  
Kirchengemeinde **Turin** (Piémont)  
Waldenser Kirche Italiens



### Reinigungsdienst

Carmelina Di Cunto-Qureshi

Spendenkonto Städtische Sparkasse Offenbach am Main  
IBAN: DE31 5055 0020 0012 0076 12, SWIFT/BIC: HELADEF1OFF

Impressum: V.i.S.d.P. Pfarrer Ludwig Schneider-Trotier. Herausgegeben vom Presbyterium der Gemeinde